

Pfingstlager der DPSG Stamm St. Maria Göppingen 23.-30.05.2009 in Glücksburg an der Ostsee

Als die Pfadfinder am Samstag, den 23. Mai 2009 vom Bahnhof in Göppingen zu ihrem großen Stammeslager an der Ostsee aufbrachen, konnte man schon vor Reiseantritt eine Menge strahlender Gesichter sehen – immerhin war es das erste große gemeinsame Zeltlager für alle Alterstufen seit zwei Jahren. Mehr als 40 Wölflinge, Jungpfadfinder, Pfadfinder, Rover und ihre Leiter nahmen in Kluff und Halstuch die lange Fahrt nach Glücksburg auf sich, um gemeinsam unter dem Motto „Die Wikinger kommen“, acht spannende und ereignisreiche Tage zu erleben. Einen Tag zuvor war bereits der Voraustrupp mit einem voll beladenen Kleinlastwagen samt mehreren hundert Kilo Zeltmaterial und Gepäck von St. Maria aus gestartet, um den direkt an der Küste gelegenen Pfadfinderzeltplatz „Camp Bockholm“ für den Stamm vorzubereiten. Am Samstagabend waren dann endlich alle auf dem Platz angekommen und nach einem kleinen Rundgang, wagte schon der ein oder andere den ersten Kontakt mit dem doch sehr kalten Wasser der Ostsee.

Wie auch an den folgenden Tagen, begann der Sonntag mit einer sportlich-spielerischen Morgenrunde, um die noch etwas müden Geister zu wecken. Nach dem Frühstück stand dann der erste Workshop auf dem Programm, bei dem sich die Gruppe handwerklich und kreativ mit einem selbst gebastelten Brettspiel aus Muscheln betätigen konnte. Am Abend wurde es dann bei der „Landung“ des Wikingerschiffes am Strand noch einmal spannend. Dank der wachen Augen und der unbändigen Energie der jüngeren Teilnehmer, suchten die „Eroberer“ aus dem hohen Norden jedoch schnell wieder das Weite und die verkleideten Rover und Leiter paddelten mit dem „Drachenboot“ zurück aufs Meer.

Auch die kommenden Tage waren mit einem abwechslungsreichen Programm gefüllt. Dabei war auch auf dem Weg zum eigentlichen Ziel jede Menge Action und Spaß geboten, lag doch auf der Route in den Ort ein großer Spielplatz, der für alle Alterstufen Möglichkeiten zum Toben oder entspanntem „Chillen“ bot. Mit der „MS Viking“ ging es, zwar ohne Segel, dafür jedoch um einiges schneller, in das benachbarte Flensburg und die schöne Stadt konnte bei allen mit einem großen Angebot an Sehenswürdigkeiten punkten.

Nicht nur außerhalb des Zeltplatzes gab es jede Menge zu erleben, auch der direkt angrenzende Strand und die platzeigenen Ruderboote wurde ausgiebig genutzt. So verlebte die Pfadfinderstufe (14-16 Jahre) den Stufentag auf dem Wasser und konnte ihre Flaschenpost absenden, während die anderen Grüppchen ihr Programm für sich mit einem Thermenbesuch oder Spieleprogramm gestalteten.

Beim Geländespiel gab es für die Teams knifflige Aufgaben zu lösen und um den Kopf wieder etwas abzukühlen, kam es spontan zu einer wilden Wasserschlacht, bei der nur die wenigsten trocken blieben. Den ruhigeren Teil bildete der Gottesdienst mit dem Stammes-Kuraten und zur allabendlichen Lagerfeuer- und Singerunde waren dann alle wieder vereint und ließen sich das Stockbrot und die Grillwurst schmecken. Nur das kulinarische Highlight der Woche, ein richtiges Wikingerfestmahl mit Hühnchenschlegeln, die auf dem eigens für diesen Abend, aufwändig konstruierten Grillgestell gebrutzelt wurden, konnte diesen Genuss noch toppen.

Bei all diesem Programm ging die Woche natürlich viel zu schnell vorbei und schon war der Abschlussabend gekommen, für den traditionell mehrere Gruppen Programmpunkte vorbereitet hatten. So war mit einem Theaterstück und dem selbst komponierten Lagerlied für Unterhaltung gesorgt. Den Höhepunkt des Abends und damit der gesamten Freizeit bildete neben dem riesigen Pagodenfeuer, die Aussendung der Pfadfinderversprechen, die alle Teilnehmer ein paar Tage zuvor auf kleinen Holzbooten niedergeschrieben hatten und die nun im Kerzenschein die Bucht erleuchteten. Beim krönenden Feuerwerk war es dann allen klar: Wir sind ein Stamm wie kein zweiter! Das Pfingstlager der DPSG Stamm St. Maria Göppingen neigte sich seinem Ende entgegen und 24 Stunden und über 850 Kilometer später, rollte der Zug mit dem ganzen Stamm wieder in Göppingen ein.

Das Zeltlager war für alle Beteiligten ein großer Erfolg und wird ihnen noch lange in Erinnerung bleiben. Darüber hinaus entstand während der gesamten Zeit eine Video-Dokumentation auf DVD, mit der immer wieder auf diese schöne Woche zurück geblickt werden kann und die beim kürzlich stattgefundenen Stammesfest unter großem Applaus zur Premiere vorgeführt wurde. Weitere Fotos vom Pfingstlager und anderen Aktionen der Pfadfinder gibt es unter www.dpsg-gp.de

